

SPD präzisiert Jugendarbeit

Eggenfelden. Bei einer Veranstaltung mit den Jusos und einem Jugendfrühstück hat SPD-Bürgermeisterkandidatin Renate Hebertinger ihre Schwerpunkte für die Jugendarbeit vorgestellt. Hebertinger stellte dabei heraus, dass der Jugendstadtrat einer Initiative des SPD Eggenfelden zu verdanken sei. Trotz anfänglicher Startschwierigkeiten habe sich das Gremium, vor allem durch die tatkräftige Unterstützung von 3. Bürgermeisterin Johanna Leipold, nun integriert. Für äußerst wichtig hält es Renate Hebertinger, dass

der Jugendstadtrat auch ein Rede-recht im „großen“ Stadtrat bekommt, vor allem bei Entscheidungen, die die Jugend betreffen.

Aufgenommen hat Renate Hebertinger die Anregungen, dass der Jugendstadtrat einen eigenen Etat bekommen soll, um selbst auch Maßnahmen durchführen zu können und dass das Gremium einmal jährlich ein kommunalpolitisches Planspiel durchführen kann, um insbesondere den Ablauf in den städtischen Einrichtungen kennenzulernen. – red